

Rudelsburg

(An der Saale hellem Strande)

Text und Musik: volkstümlich - aus Thüringen
Satz: unbekannt

T.1/2

8

mf

cresc.

1. An der Saa - le hel - lem Stran - de ste - hen
2. Zwar die Rit - ter sind ver - schwun - den, nim - mer
3. Dro - ben win - ken schö - ne Au - gen, freund - lich
4. Und der Wand - rer zieht von dan - nen, denn die

B.1/2

mf

cresc.

8

Bur - gen ste' r - fal - len und der
klin - gen s schei - nen in den
lacht manch Fer - ne, schaut in
Tren - nungs - s - lie - der, le - be

f *mf* *f*

musicalion
click for more

8

ritard. *mf* *rall.*

Wind streicht durch die Hal - len, Wol - ken zie - hen drü - ber hin.
alt - be - moos - ten Stei - nen oft Ge - stal - ten zart und mild.
hol - der Au - gen Ster - ne; Herz ist hei - ter und ge - sund.
wohl tönt ihm her - nie - der, Tü - cher we - hen in der Luft.

ritard. *mf* *rall.*

Type: Sheet music

Title: [An der Saale hellem Strande \(German folk song\)](#)

Composer: [Friedrich Ernst Fesca](#)

Period: Classical

Theme: .miscellaneous

Series: Songs (spiritual)

Difficulty: Leicht bis mittel

Arrangement group: Male choir a cappella

Arrangement: Choir>TTBB

Orchestration: Voice choir>bass voices = B (2),Voice choir>tenor voices = T(2)

Nuevo final.Texto: Franz Kugler (1826)